Silent Romance

Von -MusicJunk-

Jede geschichte muss irgednwo beginnen - Prolog

++

For him.

++

Jede geschichte muss irgednwo beginnen

Prolog

Meine Wangen färbten sich augenblicklich rot als ich diese Worte hörte...ich war wie ertsarrt. Was sollte ich dazu sagen? Wieso sagt er das hier? Einfach so als wäre es nichts?
"Wa...was..?" Gab ich stotternd von mir und er lächelte nur sanft...auf diese eine Weise die ich so sehr an ihm liebe..
"Willst du mich heiraten Dummerchen.." wiederholte er zärtlich und strich über meine Wange...
Ich sah ihn immernoch erstarrt an bevor er sich vorbeugte und mich ganz zart küsste,"Ich liebe dich..." wisperte und mich wieder ansah..
Die Tränen standen bereits in meinen Augen und ich wusste was ich sagen wollte , wusste was ich ihm antworten wollte doch alles was meinen Körper verließ waren Tränen..Tränen der Freude und des Glücks , Tränen die ihm alles sagten was er wissen musste...
Ich nickte und fiel ihm in die Arme, küsste ihn..
"Ja...ja..JA!" schrie ich glücklich und hielt ihn einfach nur fest...
Der Tag an dem wir uns begegneten , war einer wie jeder andere. Nie hätte ich gedacht dass er auch nur ein Wort mit mir wechseln würde geschweige denn mehr mit mir zu tun haben würde , als die Höflichkeit des besten freundes des freundes meiner Freundin , die ihm nuneinmal in die Wiege gelegt worden war...
Sanft lächelnd gab er mir die Hand und wir redeten eine Stunde in der sein Blick mich

so fesselte das ich nicht aufhören konnte ihn anzustarren..
"Hab ich was im Gesicht?" fragte er ganz unverblühmt und alles was ich dem entgegenzusetzten hatte war scheu nach unten zu blicken..
"Ne-nein..."
Er hob mein Kinn wie im Film an und sah mir in die Augen.:"Schämst du dich in meiner Nähe..?" fragte er leise und mein Herz begann gegen meien Brust zu hämmern als wolle es schreinen "ICH WILL RAUS HIER LOS!" Doch mein Kopf war sofort zur stelle und löschte jede Illussion ,dass das hier etwas zu bedeuten hatte aus...
Ich löste mich leicht und sah erneut nach unten...
"Nein...ich verstehe nur nicht...wieso du das hier tust..." er schien im ersten Moment wirklich verdutzt bevor er leise lachte
"Und wieso..?" ich musste meine Worte gut überlegen...
"Du flirtest mit so vielen Mädchen....ich verstehe nicht wieso du hier bei mir sitzt und deine Zeit an mir verschwendest.." Oh mein Gott , wenn ich heute daran zurückdenke , kann ich nicht glauben , das sich das wirklich gesagt habe. Aber es schien wie immer. Der Mann an dem ich schon länger interessiert war , beschäftigte sich mit mir und ich bildete mir sonstwas darauf ein doch am Ende....
Er sah mich lange , fast Prüfend an bevor er sich vorbeugte und ganz nah an meinem Gesicht sprach "Den Grund kann ich dir gerne verraten.."er beugte sich weiter vor und küsste mich...so wie ich noch nie geküsst worden war....zärtlich und sinnlich zugleich, mit einem Feuer dessen Ursprung ich nicht kannte...
Als er sich wieder löste wisperte er leise.."Aber von den anderen habe ich keine geküsst...".
Mein mund , der noch leicht geöffnet war, schloss sich und ich hätte weinen können , doch ich tat es nicht..ich blieb ruhig,.
Die Dinge die er danach zu mri sagte , schienen zwar zu mir durchzudringen und doch schienen sie an mir vorbeizuziehen.
Als auch er das bemerkte , rückte er näher und strich mir zart über die Wange..
"Wars...so gut?" sagte er schmunzelnd und brachet mich dazu ihn zu knuffen. Doch sofort hielt ich inne...diese Situation wirkte so vertraut und normal als wäre es schon immer so gewesen und sollte es einfach so sein...
Auch er schien das zu merken und beugte sich erneut zu mir
"Was hast du..?" fragte er und sah mich mit diesem Blick an der mich durchbohrtre wie ein Speer, der alles von mir freizulegen schien und dem ich mich nicht entziehen konnte..
Lange schwieg ich bevor ich leise flüsterte.."Ich...habe Angst..." auf sein lachen gefasst , hob er nur die hand und strich über meine Wange, beugte sich vor und küsste mich erneut. Viel sanfter und zärtlicher als beim ersten Mal begannen seine Lippen meine zu umschmeicheln und diesesmal legte sich auch einer seiner Hände um mich und drückte mich an seinen Körper. Ich spürrte das sein Herz schnell schlug...vielleicht sogar genauso schnell wie meines und ich entspannte mich sofort...
Ihn so bei mir zu haben ließ mich schweben , fliegen und höhen erreichen die ich mir noch nie erträumt hatte.
Aber was wusste ich eigfentlich von ihm? Nichts...nichts was die ganze restliche Welt nicht auch wusste...doch war es mir egal..ich wusste , dass sein Blick mich alles vergessen ließ was mir Kummer machte, ich wusste , dass eine Umarmung von ihm ausreichte damit ich mich wohl fühlte und ich wusste,...das ich mich bei und mit ihm zuhause fühlte.
Langsam löste er sich und lächelte verschmitzt bevor er leise in mein ohr

flüsterte.."Du schmeckst..wirklich...lecker.."
Ich wurde augenblicklich rot , hatte allerdings keine Zeit weiter darüber nachzudenken , da schon der nächste Kuss folgte..doch dieser Kuss war weitaus gewagter als die zuvor...er war heiß und sinnlich..
Ich spürrte seine Zunge und war forh , dass ich saß , denn meine Kniee waren ganz weich.
Ich klammerte mich an ihn und konnte nichts anderes tun als zu erwiedern was er da mit mir anstellte...
Langsam merkte ich das aus meiner sitztenden eine halb liegende Position geworden war und ich merkte auch das aus seiner vorher noch recht weiten Hose eine engere wurde...
Ganz langsam löste er sich von mir und sah mir tef in die augen bevor er sich histellte und mich rauf in seine arme zog.
Langsam beugte er sich vor und küsste mich erneut bevor er hauchte...
"ich meine es ernst mit dir...deswegen sollte ich jetzt gehen..." ich kam mir vor wie in einem Film ,doch ich nickte stumm , brachte ihn zu tür.
Dort angekommen, drückte er mich leicht in den rahmen, küsste mich erneut bevor er an meinen Lippen hauchte.."hab keine Angst,...jetzt brauchst du das nichtmehr..."